



# MODE

Entwickeln und Präsentieren

Erste Auflage

*Fashion*

*Development and Presentation*

*First Edition*

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL · Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG  
Düsselberger Straße 23 · 42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 62550

**Autoren/Authors:**

Hannelore Eberle, Studiendirektorin/ <i>Director of Studies</i>	Weingarten
Gudrun Hepner, Lehrbeauftragte, Modedesignerin/Lecturer, Fashion designer	Aulendorf
Rita Rennert, Studienrätin, Dipl.-Textildesignerin/Lecturer, Textile fabric designer	Duisburg
Judith Schuler, Studienrätin, Dipl.- Modedesignerin (FH)/Lecturer, Fashion designer	Stuttgart

**Englische Übersetzung/English translation:**

Ralf Kriegstötter, Technischer Übersetzer/Technical translator	Tettngang
Andrea Schupp, Lehrbeauftragte, Dipl. Modedesignerin (FH)/Lecturer, Fashion designer	Weingarten
Suzanne D. Henderson, M des, RCA (master designer, Royal College of Art, London)	Houston/Texas

**Lektorin und Leiterin des Arbeitskreises/Editor and Team-Leader:**

Hannelore Eberle

**Bildbearbeitung/Picture Processing:**

Zeichenbüro/Design Department Verlag Europa-Lehrmittel, Ostfildern

**Quellenangaben/Introduction of source:**

mode....information GmbH; Overath  
Color Essence WOMEN 2013/14  
Pantone© Textile Colour System  
MUNICH FABRIC START Album Flirt 2013  
Rundschau – Fachzeitschrift für Internationale Damenmode und Schnitttechnik; München

1. Auflage/*First Edition* 2013

Druck/Print 5 4 3 2 1

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Behebung von Druckfehlern untereinander unverändert sind.

*All prints of the same edition are interchangeable, except the correction of printing errors.*

ISBN 978-3-8085-6255-0

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

*Utilisation for any purpose other than those legally permitted must be approved by the publisher in writing.*

© 2013 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten  
<http://www.europa-lehrmittel.de>

**Satz und Reproduktion/Setting and Layout:** Grafische Produktionen Neumann, 97222 Rimpar  
**Druck/Printing:** M. P. Media-Print Informationstechnologie GmbH, 33100 Paderborn  
**Umschlag/Cover design:** braunwerbeagentur, 42477 Radevormwald  
unter Verwendung einer Illustration von/using an illustration by *Caroline Buddenberg*

## Vorwort

Der vorliegende Band 3 **Mode – Entwickeln und Präsentieren** ist für alle konzipiert, die sich für den Bereich Mode und Design interessieren und ergänzt Band 1 **Mode – Zeichnen und Entwerfen** und Band 2 **Mode – Darstellung, Farbe und Stil**. Er zeigt die vielen Komponenten auf, die für den Beruf des Modedesigners wichtig sind und soll durch Ideen und Bildbeispiele Anregungen mit auf den Weg geben, die sowohl während eines Schulbesuchs oder Studiums als auch anschließend bei der Berufsausübung umgesetzt werden können und eine Bereicherung auf diesem Gebiet liefern.

Das Fachbuch kann insbesondere an Berufskollegs, Berufs- bzw. Fachoberschulen und Fachschulen eingesetzt werden. Um die internationale Sprach- und Fachkompetenz zu fördern, liegt es zweisprachig vor. Es enthält neben Texteingführungen in die einzelnen Themenbereiche hauptsächlich Vorschläge und Anleitungen zu Projekten. Bei den Illustrationen, Bildbeispielen und Gestaltungsideen handelt es sich um Schülerarbeiten. Somit ist es möglich, eine Vielfalt von individuellen Handschriften und auch das kreative Ergebnis verschiedenster Ausbildungsgänge aufzuzeigen.

Neben einer Einführung in die **Grundlagen der Gestaltung** wird die zeichnerische Darstellung von **Musterung und Struktur** behandelt und die Entwicklung von **Modellentwürfen** bis zur Kollektionserstellung aufgezeigt. Ein Überblick über die verschiedenen Arten der **Modedarstellung** berücksichtigt sowohl praxisorientierte als auch künstlerische Impulse. Letztlich wird im Rahmen der **Modepräsentation** über Methoden zur öffentlichen Vorstellung der Arbeitsergebnisse einschließlich einer abschließenden Modenschau informiert.

Da die Abbildungen und Lösungsbeispiele von Schülerinnen und Schülern verschiedener Bildungsstufen erstellt wurden, bitten wir um Nachsicht, wenn manche Darstellungen nicht ganz korrekt sind. Das Hauptaugenmerk für die Auswahl wurde darauf gelegt, gestalterische Varianten aufzuzeigen, die zu neuen Ideen inspirieren sollen.

Unser Dank gebührt allen Mitwirkenden des Berufskollegs für Mode und Design an den Bernd-Blindow-Schulen in Friedrichshafen, dem Gertrud-Bäumer-Berufskolleg in Duisburg und dem Berufskolleg für Mode und Design an der Kerschensteinerschule in Stuttgart. Sie sind im Anhang namentlich aufgeführt. Ohne ihr Engagement und die kooperative Mitarbeit wäre dieses Buch nicht entstanden und es freut uns, ihre vielfältigen kreativen Arbeiten präsentieren zu dürfen. Wir wünschen ihnen für eine Berufstätigkeit im Modebereich viel Erfolg.

Für ergänzende Anregungen und Vorschläge zur Verbesserung sind die Autorinnen und der Verlag jederzeit aufgeschlossen und dankbar.

Haan, im Sommer 2013

## Preface

*This volume 3 **Fashion – Design and Presentation** has been conceived for all those, who are interested in the field of fashion and design and complements volume 1 **Fashion – Drawing and Design** and volume 2 **Fashion – Presentation, Colour and Style**. It points out the many components that are important for the profession of the fashion designer. It is supposed to provide inspiration with ideas and illustrated examples which can be used during studies at school or university as well as in the profession and as an enrichment in that field.*

*The reference book can be used at vocational schools and colleges as well as polytechnics. It is available bilingually to promote the international language competence and expertise. Apart from introductions to individual themes, it mainly contains suggestions and instructions for projects. The illustrations, graphic examples and design ideas have been produced by students. This makes it possible to demonstrate a large variety of individual signatures and also the creative result of widely varying courses.*

*The drawing of **patterns and structure** and an introduction to the **fundamentals of design** will be addressed as well as the development from **model design** to the collection design. An overview of the different ways of **graphical representation** includes practice-oriented as well as artistic impulses. In the end, there will be information about methods to publicly present the produced work within the scope of a **fashion presentation**, including a final fashion show.*

*Since the illustrations and examples for solutions have been created by students of different institutions, we kindly ask you for your understanding, if some presentations are not entirely correct. The main focus for the selection was aimed at showing creative variants which in turn can give inspiration for new ideas.*

*We would like to express our gratitude to all contributors of the vocational school for fashion and design of the Bernd-Blindow schools in Friedrichshafen, the Gertrud-Bäumer vocational school in Duisburg as well as the vocational school for fashion and design at the Kerschensteiner school in Stuttgart. They are mentioned by name in the appendix. This book would not have been possible without their commitment and cooperation and we are delighted to present their diverse and creative works. We wish them all the best for their professional career in the field of fashion.*

*The authors and the editor are always open to complementing propositions and suggestions.*

Haan, summer 2013

## Inhalte

Impressum	2	<b>Figurgerechter Entwurf</b>	
Vorwort	3	X-Typ	132
Inhaltsverzeichnis	4	H-Typ	134
Einführung	6	V-Typ	136
		I-Typ	138
		A-Typ	140
		O-Typ	142
<b>1 Grundlagen der Gestaltung</b>	<b>8</b>		
<b>Gestaltungselemente</b>		<b>4 Modedarstellung</b>	<b>146</b>
Gestaltungselemente: Übersicht	10	<b>Darstellungsarten</b>	<b>148</b>
Gestaltungselement Punkt	12	<b>Zeichentechniken</b>	<b>150</b>
Gestaltungselement Linie	14	<b>Individueller Zeichenstil</b>	<b>152</b>
<b>Anordnung von Motiven</b>		<b>Individuelle Figurine</b>	
Anordnungsprinzipien	18	Veränderte Proportionen	156
Ornament und Muster	22	Zielgruppengerechte Figurine	157
<b>Stilisierung</b>	<b>24</b>	Abstrahierte Männerfigurine	160
<b>Gestaltung mit Farbe</b>	<b>30</b>	<b>Modeillustration</b>	<b>162</b>
<b>Typografie</b>		<b>Passepartout-Technik</b>	<b>166</b>
Typografische Grundlagen	38	<b>Collage</b>	
Schrift- und Textgestaltung	40	Collage-Technik	170
Gestaltungsmittel Schrift	42	Collage mit Hintergrundgestaltung	172
		Reißcollage	174
<b>2 Musterung und Struktur</b>	<b>44</b>	Grafische Collage	176
<b>Plastische Darstellung</b>		Ergänzungscollage	177
Schattierung	46	Grauwertcollage	178
Farb- und Musterabschwächung	50	<b>Kunstrichtungen als Inspiration</b>	
Licht und Schatten	54	Einführung	180
<b>Zeichnen von Stoffmustern</b>		Pointillismus	182
Zeichnen von Dessins	58	Surrealismus: Magritte	183
Musterumsetzung am PC	64	Pop-Art; Lichtenstein	184
<b>Materialdarstellung</b>		Street/Urban Art (Banksy, Miss Tic)	186
Materialstrukturen	68	<b>Künstlerstile als Inspiration</b>	
Denim	72	Einführung	188
Grobstrick	74	Amadeo Modigliani	190
<b>Frottage - Technik</b>	<b>76</b>	Gustav Klimt	191
<b>Optische Wirkung</b>	<b>82</b>	Otto Dix	192
		Frida Kahlo	193
<b>3 Modellentwurf</b>	<b>88</b>	René Gruau	194
<b>Modetrend</b>		Niki de Saint-Phalle	195
Trendthemen	90	<b>5 Modepräsentation</b>	<b>196</b>
Moodboard	94	<b>Layout</b>	
Themengerechter Entwurf	96	Layoutgestaltung	198
Zielgruppenspezifischer Entwurf	97	Themenplakat	202
Inspirationsquellen	98	<b>Ausstellungsobjekte</b>	<b>206</b>
<b>Modellgestaltung</b>		<b>Trendbuch</b>	<b>212</b>
Baukastensystem	102	<b>Abschlusspräsentation</b>	
Modellvariationen	106	Abschlusskollektion	222
Linienführung	110	Mottoshow	236
Kollektionsentwicklung	116	<b>Anhang</b>	
<b>Stilgerechter Entwurf</b>		Beteiligte Schulen	240
Sportlicher Stil	122		
Klassisch-eleganter Stil	124		
Romantischer Stil	126		
Femininer Stil	128		
Progressiv-extravaganter Stil	130		

Die bildliche Gestaltung von textilen Entwürfen (Stoffdessin, Modell-design) basiert auf den nachfolgenden **Gestaltungselementen**.

#### **Punkt**

Der Punkt ist das kleinste vom Auge erkennbare Ausdrucksmittel und das kleinste Formelement. Er hat keine Ausdehnung und ist ohne Bewegung.

Vom Punkt aus ergeben sich Übergänge zur Linie und zur Fläche.

#### **Linie**

Die Linie entsteht durch Reihung oder durch Weiterbewegung von Punkten.

Linien beschreiben Umrisse oder erscheinen als formfüllendes Element auf Flächen, z. B. als Muster oder Streifen.

#### **Fläche**

Die Fläche ist ein zweidimensionales Gebilde, das sich in der Länge und Breite ausdehnt. Sie kann von einer Linie begrenzt bzw. umschlossen sein, sie kann als Farb-, Muster- oder Strukturfläche erscheinen.

#### **Form**

Die Form ist die äußere Gestalt eines zwei- oder dreidimensionalen Objektes. Die Oberfläche einer Form kann strukturiert oder glatt, einfarbig, mehrfarbig oder gemustert sein. Eine Form kann mit unterschiedlichen Materialien gestaltet werden.

#### **Farbe**

Die Farbe ist ein besonders wirkungsvolles Element der Gestaltung. Durch sie werden spezifische Stimmungen wiedergegeben, die Optik von Formen wird beeinflusst, bestimmte Signale werden an den Betrachter gesendet.



**Ausführung der Zeichnungen  
mit Fineliner und Filzstift**

*Illustration with fineliner and  
marker pen*

Stefanie Scherzer

**Projekt  
Farbe und Dessin**

**Zielsetzung**

- Modellentwürfe zu den Modethemen
- Farb- und Mustermix
  - Frisch
  - Zeitlos

Zeichentechnik: **Aquarell**

**Project  
Colour and Design**

**Aim**

- Fashion design themes
- colour and pattern mix
  - fresh
  - timeless

Technique: **watercolour**



Modellentwürfe zum Trendthema „Farb- und Mustermix“

Fashion designs to the trend theme 'colour and pattern mix'



Modellentwürfe zum Trendthema „Farb- und Mustermix“

Fashion designs to the trend theme 'colour and pattern mix'

Marvin Schramm

**Text design**

- **Ductus:** The font character arises out of the line management and the distances between the letters.
- **Size:** The choice of size and character of the font is dependant on the usage.
- **Proportions:** The proportion of hight and length, from capitals to small letters can be varied.
- **Stroke width:** The amount of colour in regard to the background can be equal, lower or higher.
- **Colour:** A message can be emphasized. by using colour in the art work.
- **Character of the font:** Letters, words and texts should result in a harmonising general view and be conform to the content of the word or text message.

**Schriftbilder und ihre Wirkung  
Charakter of the font with various effects**

**Sachlich/businesslike**  
**Business (Consolas)**  
**Business (Verdana)**  
 Business (Microsoft Sans Serif)

**Rustikal/country-style**  
**Highlands (Orlando)**  
 Highlands (Kristen ITC)  
**Highlands (Australian Sunrise)**

**Sportlich/sporty**  
**Outdoor (Eurostile)**  
**OUTDOOR (JOKERMAN)**  
**Outdoor (Eras Demi ITC kursiv)**

**Romantisch/romantic**  
 Flowers (Matisse ITC)  
**FLOWERS (BLACKADDER ITC)**  
**FLOWERS (CURLZ MT)**

**Elegant/elegant**  
 Couture (Papyrus)  
 Couture (Comic Sans MS)  
**Couture , Couture (Sylfaen)**

**Avantgardistisch/avantgarde**  
 Future (Neurochrome)  
 Future (OCR A Extended)  
**FUTURE (FELIX TITLING)**

Verwendete Schrifttypen aus (used font types from) **Microsoft Word**



Katharina Brumm



Thea Stüker



Katrin Wieland



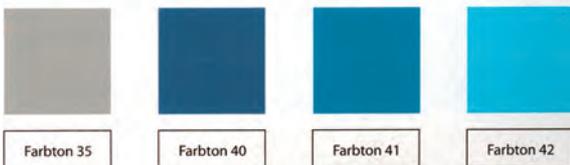
Lena Niestegge

Beispiele für Abstimmung von Schriftbild und Textaussage  
 Examples for alignment of font character and text message



Mit farbigem Tonpapier erstellter Dessinentwurf

*Design idea: cut coloured paper with scissors*



Mit dem PC umgesetzt und rapportierter Dessinentwurf

*Computer aided design with pattern repeat*

## Projekt Entwerfen von Dessins und Umsetzen am PC

### Zielsetzung

Entwerfen von Dessins für den Stoffdruck, Umsetzung am PC.

### Projekttablauf

- Entwurf eines Motivs mit farbigem Tonpapier.
- Das Motiv am PC für den Stoffdruck rapportieren.
- Das rapportierte Dessin in verschiedenen Kolorits anlegen.
- Mit dem PC Modellentwürfe als Produktzeichnung in Liegedarstellung entwickeln und das Dessin übertragen.
- Zu den Modellentwürfen eine Technische Zeichnung von Vorder- und Rückansicht erstellen.



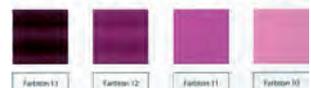
## Project Design textile patterns and their transfer to PC

### Aim

Hand draw of print patterns and their transfer to PC.

### Project plan

- Design of an idea with coloured paper.
- Build a pattern repeat for the print with PC.
- Set up different colour variations for the pattern repeat.
- Create fashion technical designs with PC in drawings and add the pattern.
- Draw technical layout of designs of front and back.



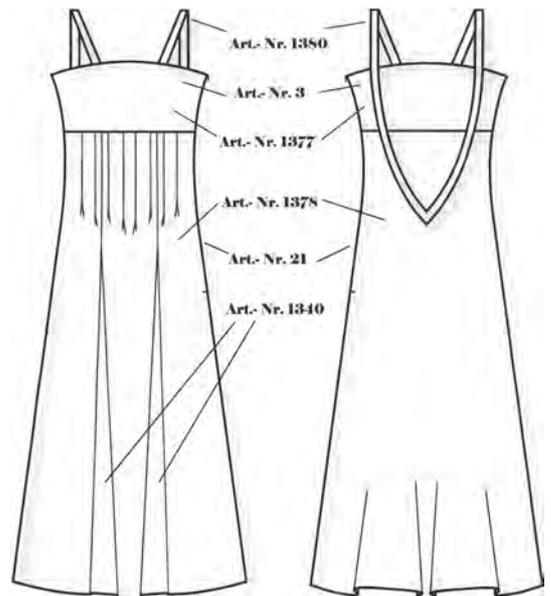
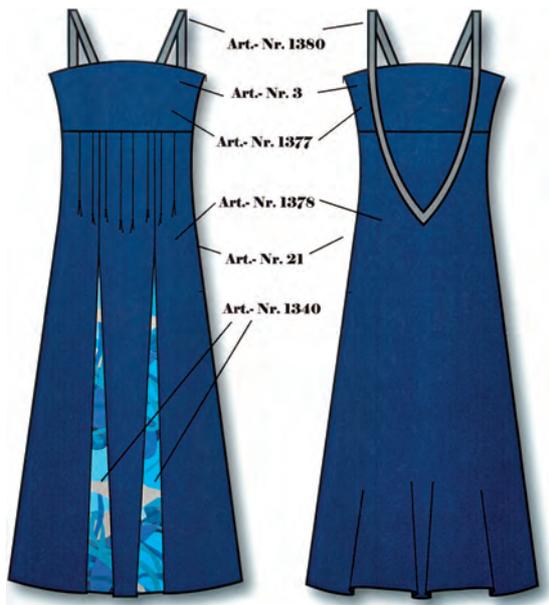
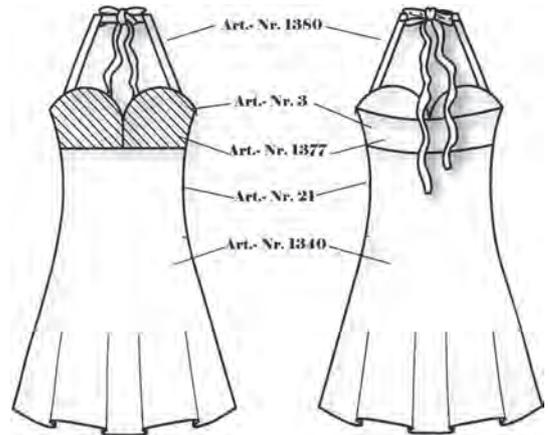
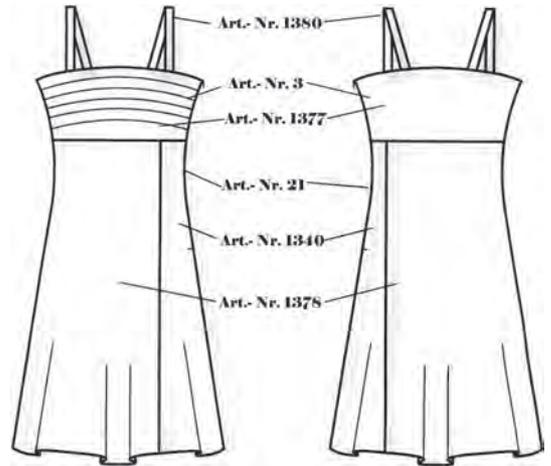
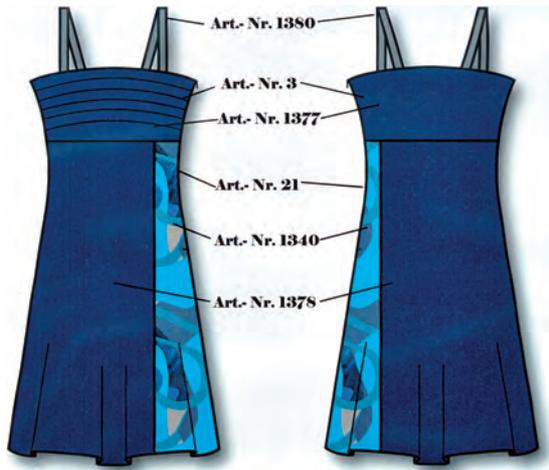
### Verschiedene Kolorits

*Different colour variations*

Isabel Dreher

Modellvorschläge mit grafischer Gestaltung am PC

Design ideas illustrated with PC



Isabel Dreher

Linke Spalte:  
Produktzeichnungen als Liegedarstellung

Left side:  
Detailed technical drawings with colour and explanation used for production

Rechte Spalte:  
Technische Modellzeichnungen

Right side:  
Technical layout of design used in production



Anita Schilling



Tatjana Tursi



Johanna Post



Sarah Wojtowicz

Strickstrukturen, mit Farbstift und Pastellstiften gezeichnet, kombiniert mit Pastellkreide

Knitting textures, illustrated with coloured pencils and pastel pencils in combination with pastel chalk

## Projekt Symbole

### Zielsetzungen

Inspirationen aus verschiedenen Bereichen beim Entwerfen zeichnerisch umsetzen z. B. Symbole aus der Mystik.

Techniken: Filzstift, Farbstift, CAD

## Project symbols

### Aim

Illustrating inspirations from different sources e.g. symbols out of mysticism.

Technique: marker pen, coloured pencil, CAD



Chiara Gabriel

Flügel symbolisieren den Götterboten Hermes

Wings symbolizes the messenger of the gods Hermes



Denisa Knörle



Chiara Gabriel



## Projekt Baukastensystem

### Zielsetzung

Erzeugnisentwicklung nach dem Baukastenprinzip am Beispiel sportive Herrenhose für die Zielgruppe 20 bis 35 Jahre; grafische Gestaltung am PC.

### Projekttablauf

- Varianten zu den Baugruppen **Bundlösungen, Vorderhosentaschen, Saumabschluss** und **Hinterhosengestaltung** entwickeln.
- Proportionsgerechte Entwürfe für Vorder- und Rückansicht als technische Zeichnung darstellen.

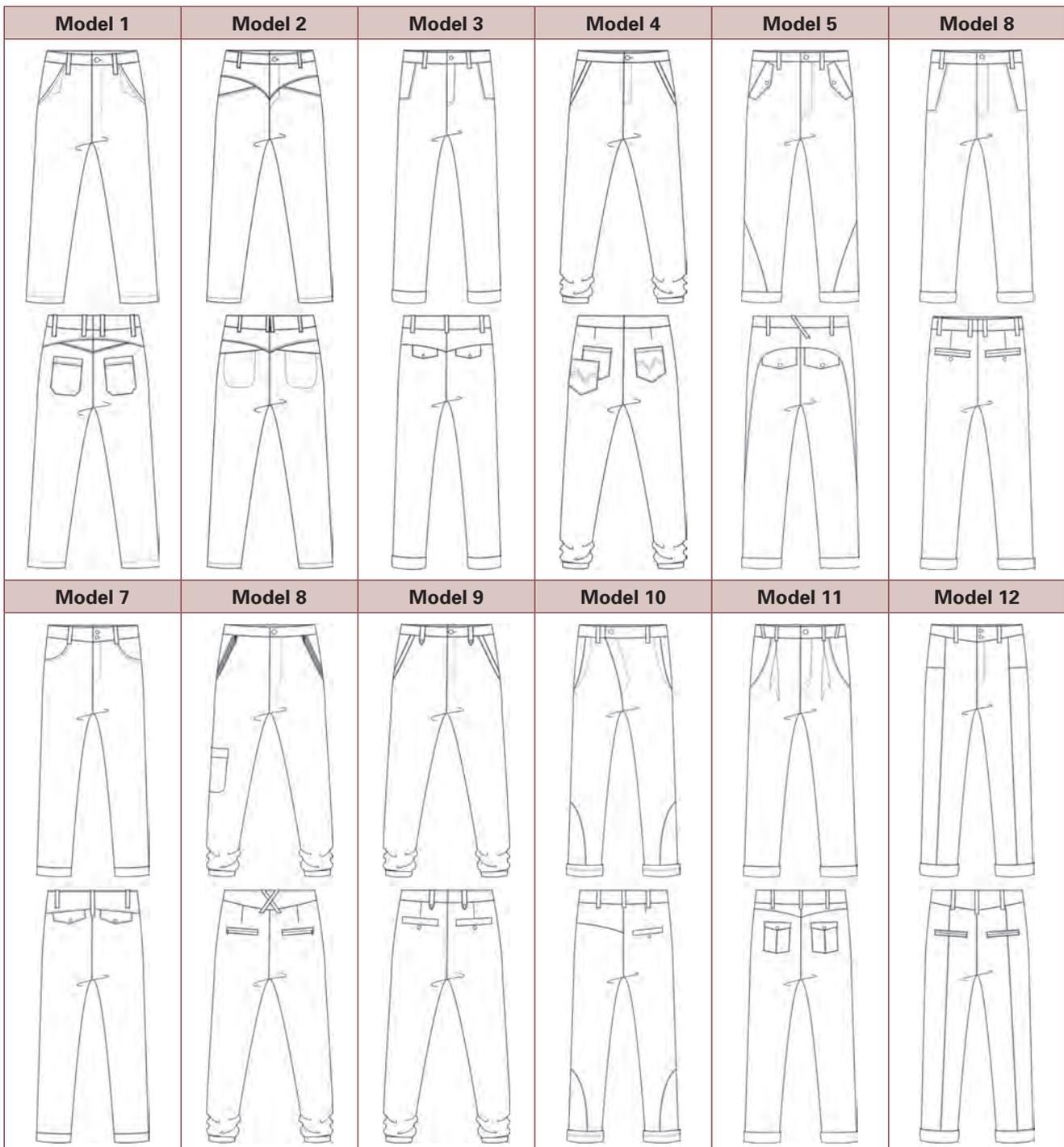
## Project modul system

### Aim

Use the module principle for product development by the example of mens casual sportswear trousers for the target group of 20 to 35 year old men, grafical processing with PC.

### Project plan

- Designing variations to the moduls , **waistbands, front pockets, seamlines** and **design of the back parts of the trousers.**
- Drawing front and back view as a *proportional technical drawing*



Jeanette Göhl

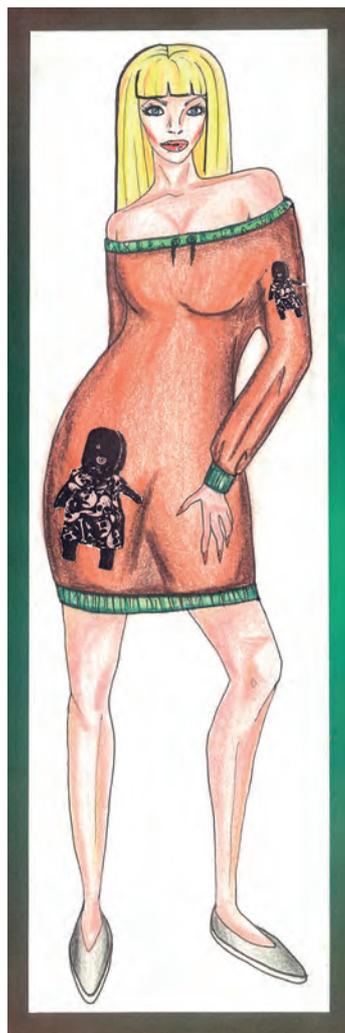
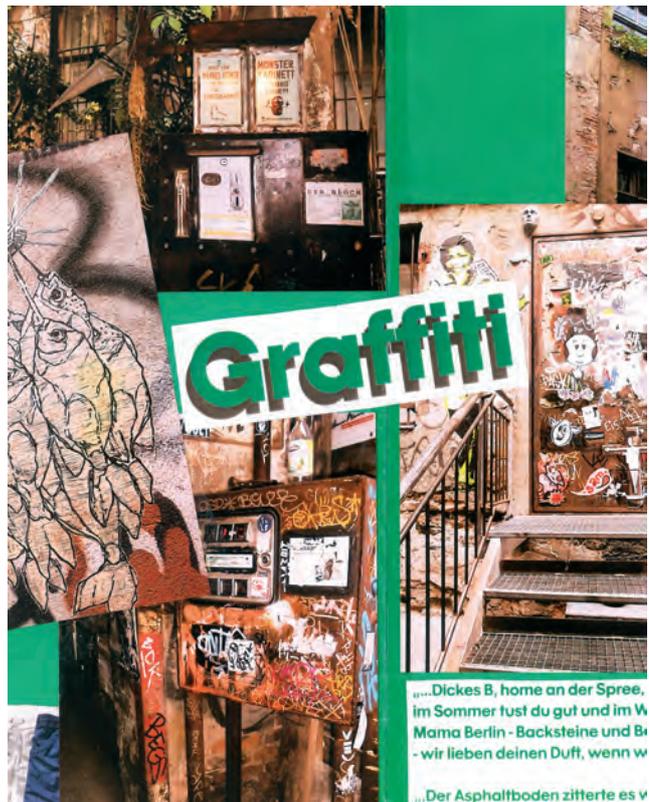
## Projekt Kollektionsentwicklung

### Zielsetzung

Gestaltung einer Young fashion-Kollektion mit **Graffiti-Motiven**.

### Projekttablauf

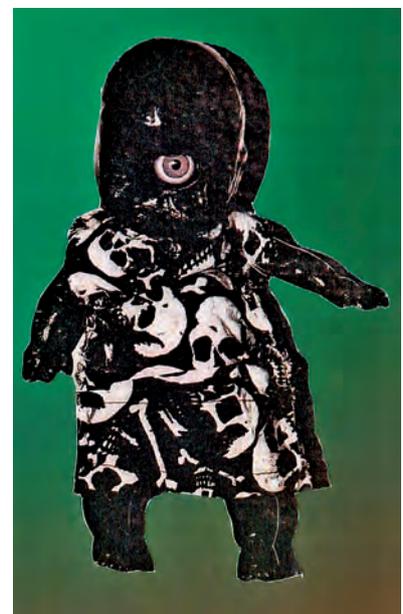
- Auswahl einer der Zielgruppe entsprechenden jungen, flippigen Figurine.
- Inspiration durch Fotos (hier: Wandmalerei in Berliner Hinterhöfen, Straßenszene).
- Entwurf einer Kollektion aus Baumwoll-Jersey mit Elastan, dabei einen möglichst hellen Druckhintergrund wählen.
- Die Druckmotive unterschiedlich platzieren.
- Technik:  
**Farbstift, Fineliner, CAD**



Oben: Stimmungsbild als Collage

Links: Modellentwürfe mit Farbstift, Fineliner

Unten: Druckmotiv als Schablone, gesprayed und bemalt



Tamara Capitano

## Projekt Stilgerechter Entwurf

### Zielsetzung

Entwurf eines **Outfits** für Unkonventionelle im **progressiv-extravaganten Stil** über einer zielgruppenspezifischen Figurine.

### Projekttablauf

- Den progressivextravaganten Stil bezüglich Wirkung, Kennzeichen und Zielgruppe analysieren.
- Geeignete Farben, Dessins und Materialien vorschlagen.
- Zeichentechnik: **Farbstift, Fineliner, Marker, Aquarell**



Laura Dufen



Galina Gering

### Progressiv-extravaganter Stil

#### Wirkung

- Kühn, provokant
- Originell, ungewöhnlich
- Kreativ

#### Kennzeichen

- Unkonventionell

#### Zielgruppe

- Junge, avantgardistische Frauen und Männer

#### Farben

- Alle Farben sind möglich
- Ungewöhnliche Farbkombinationen
- Color blocking

#### Dessins

- Mustermix

#### Materialien

- Ungewöhnliche Zusammenstellungen in Patchworkoptik
- Materialmix

Für Präsentationszeichnungen und freie Modeillustrationen entwickeln Designer einen individuellen Zeichenstil.

Die **Zeichenstile** reichen von hochstilisierten Zeichentechniken bis zum realistischen Stil. Zur Gestaltung wird heute neben den klassischen Illustrationstechniken wie Zeichnung, Malerei und Collage auch zunehmend die Computergrafik eingesetzt.



Johanna Musiol

**Aquarell-Technik und Fineliner**  
*Watercolour technique and fineliner*

*Designers develop an individual drawing style for presentation drawings and free fashion illustrations.*

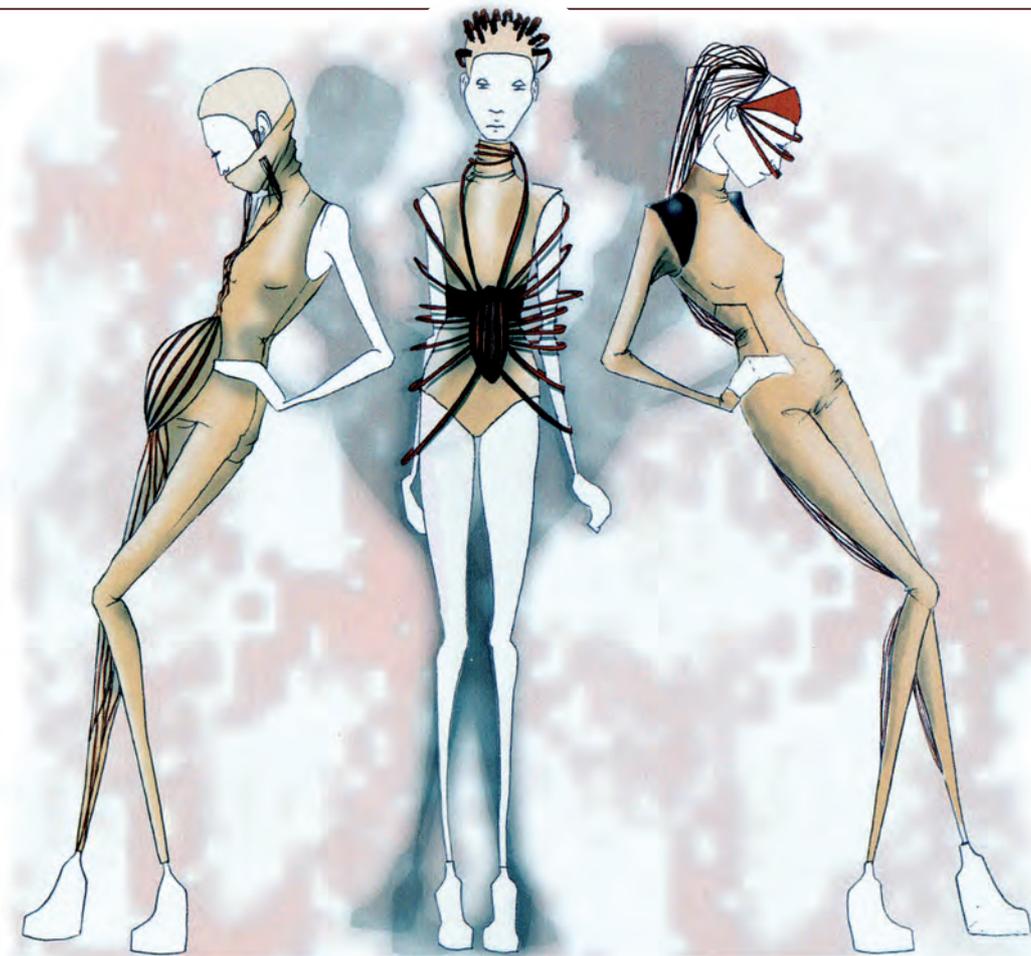
*The **drawing styles** range from highly stylized drawing techniques to a more realistic style. In addition to the classical illustration techniques like drawings, paintings and collages, there is also an increase in the use of computer graphics.*



Benjamin Asprien

**Individueller Zeichenstil in Farbstift-Technik**

*Individual drawing style using coloured pencil technique*



Stephanie Scherzer

Figurinen mit Marker und Fineliner erstellt, Hintergrundgestaltung am PC  
*Figurines drawn with markers and fineliners, background design processed with PC*



Jasmin Lang



Evita Hartkopf

Die **Collage**<sup>1)</sup> ist eine spezielle Technik in der Bildenden Kunst, bei der aus verschiedenen Einzelteilen durch Aufkleben auf einen festen Untergrund ein neues Bildmotiv entsteht. Die Materialien, die dazu verwendet werden sind beispielsweise Zeitungspapier, farbiges Tonpapier, bedrucktes Papier aus Zeitschriften, Geschenkpapier und vieles mehr.

<sup>1)</sup> (franz. coller: kleben)

Im Bereich der **Modeillustration** lässt sich die Collage-Technik auf vielfältige Weise anwenden:

#### **Ergänzungscollage**

Bei ausgeschnittenen und aufgeklebten Bekleidungsstücken werden die Teile des Körpers als Zeichnung ergänzt.

#### **Grafische Collage**

Sie wird beispielsweise mit farbigem Tonpapier, Geschenkpapier, die Materialcollage mit textilen Materialien erstellt.

#### **Reißcollage**

Papierschnipsel aus Zeitschriften werden aufgeklebt und meistens mit einer Zeichnung ergänzt.

#### **Collage mit Hintergrundgestaltung**

Collagen können ohne oder mit Hintergrund gestaltet werden. Als Hintergrund können Kalendermotive, Landschaftsaufnahmen, Architektur, Stadtlandschaften, Wohnungsansichten gewählt werden.



Maïke Steeb



Laura Pulvirenti

**Rechts oben:**  
**Ergänzungscollage mit Hintergrundgestaltung**

*Right above:*  
*Complementing collage with background design*

**Rechts:**  
**Grafische Collage mit**  
• Fotokarton  
• Geschenkpapier  
• Spitze

**Right:**  
**Graphical collage with**  
• Photo mounting boards  
• Wrapping paper  
• Lace



Stevie Camp



Anna Dann

## Projekt Künstlerstile

### Zielsetzung

Beschäftigung mit künstlerischen Stilmitteln und deren Anwendung im Bereich der Modeillustration

### Projekttablauf

- Als Vorlage dient ein bekanntes Werk des Künstlers in seinem typischen Stil, z. B. von
  - Amedeo Modigliani
  - Gustav Klimt
  - Otto Dix
  - Henri Matisse
  - Frida Kahlo
  - René Gruau
  - Niki de Saint-Phalle
- Es folgt eine Analyse des Künstlerstils nach folgenden Kriterien:
  - Bildinhalt, Sujet
  - Bildaufbau, Komposition
  - Stimmung, Botschaft
  - Proportionen der abgebildeten Person(en)
  - Kleidungsstil
  - Maltechnik
  - Farbwahl
  - Farbkontraste
  - Farbauftrag, Duktus
  - Hintergrundgestaltung
  - Sonstige Besonderheiten
- Anschließend wird ein Foto aus Modezeitschriften ausgesucht, welches als Motiv geeignet ist, um in den jeweiligen Künstlerstil übersetzt zu werden.
- Unter Anwendung der oben genannten Kriterien wird nun das Motiv der Vorlage in den Künstlerstil „übersetzt“ und somit der unverkennbare Stil des Künstlers nachgeahmt.

Links oben:  
Illustration nach Amadeo Modigliani

Left above:  
Illustration according to Amadeo Modigliani

Left:  
Illustration nach Gustav Klimt

Left above:  
Illustration according to Gustav Klimt



### Projekt Recycling

#### Zielsetzung

Aus getragenen Jeans extravagante Modelle experimentell umsetzen.

#### *Project recycling*

#### Aim

*Experimental transformation of models from worn jeans.*



MD 8/10/Hepner



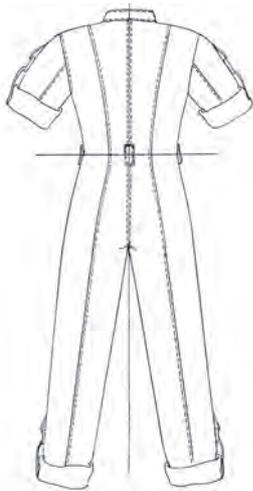
## *Rustic*

### *Modern, global*

- *Structured, creased, shimmering look*
- *Formal, functional and exotic mix*
- *Natural materials and colour schemes*
- *Inspiration from foreign cultures*
- *Role models: Dries van Noten, Etro*
- *Elegance in urban silhouettes*
- *Nature, Itak and Batik prints*
- *Natural fabrics*
- *Glossy effects*
- *Uniform types*
- *Ideas for a safari*
- *Loose knitwear*

### *Style*

- *Blazer*
- *Cabans*
- *Overalls*
- *Bermudas*
- *Safari jackets*
- *Trenchcoats*
- *Roll-up-shorts*
- *Knitwear and shirts*
- *Soft leather pants*
- *Biker jackets in leather*
- *Collarless short coats*
- *Girded wrap jackets*
- *Wrap dresses with prints*
- *Waist coats with pocket details*
- *Slim drainpipe trousers*
- *Cargo-types with pocket details*
- *Wrap dresses with assymetric décolleté*
- *oftly draped sarouel and harem trousers*
- *Skirts and shirt dresses in uniform styles and with multiple pockets*



Technische Zeichnungen  
Overall

Technical drawings  
overall



Galina Gering



Trendskizze

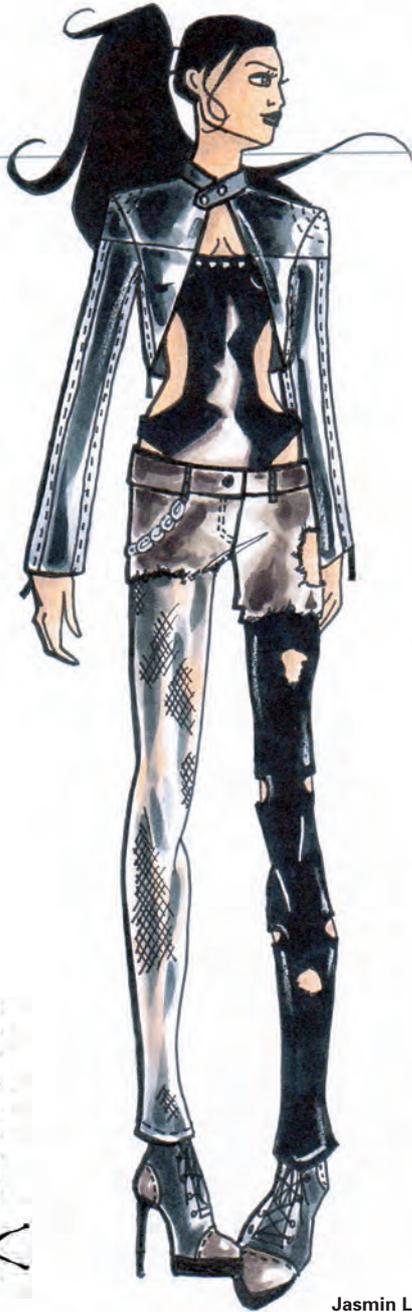
Trend sketch

Materialblatt mit Dessins,  
Farben und Strukturen

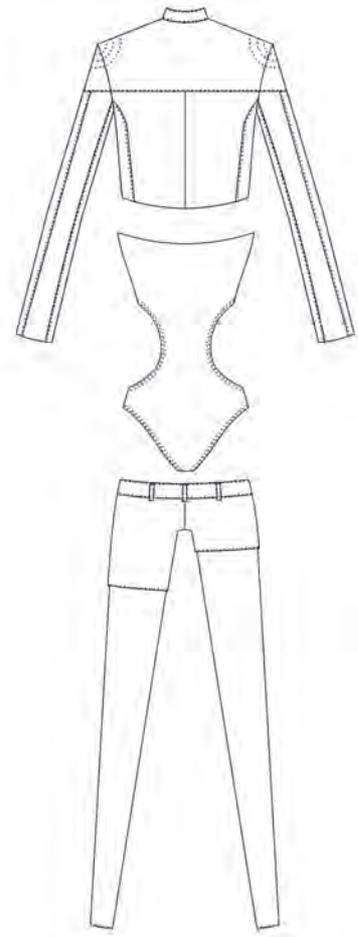
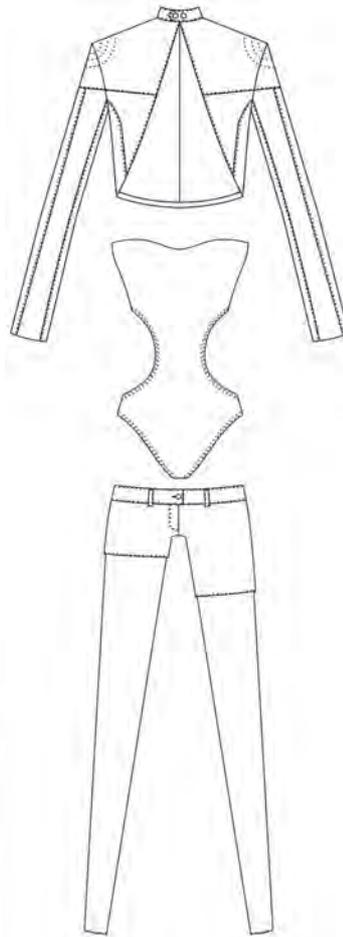
Material sheet with fabric  
designs, colours and structures

PUNK TURE

DIASIZIC



Jasmin Lang



### Modellbeschreibung

- Kurze **Lederjacke** mit kleinem Stehkragen
- Querteilung und Steppverzierung über das gesamte Modell
- Ärmel mit aufgesteppten Streifen und Reißverschluss
- **Monokini** mit seitlichen Aussparungen und hohem Beinausschnitt
- Herzausschnitt mit eingeschraubten Rundnieten
- **Hüfthose in Röhrenform**, abgesteppter Bund mit Gürtelschlaufen
- Angesetztes Hosenbein aus Netzmaterial (rechts) bzw. aus Strumpfmaterail (links)

### Model description

- Short **leather jacket** with small stand-up collar
- Cross seam and decorative stitching across the entire model
- Sleeves with stitched-on stripes and zipper
- **Monokini** with openings on the side and high cut leg
- Heart neck with screwed in round rivet
- **Hipsters in a tubular shape**, quilted waistband with belt loops
- Indicated trouser leg made out of netting material (right) or out of stocking material (left)



### Kollektionsgedanke

Die avantgardistische Kollektion trägt den Namen **Genesis**, dies bedeutet Ursprung, Ursprung auch aller Kreativität.

Inspirierend waren eine Ausstellung für japanische Mode sowie die niederländischen Künstler Hyperborea. Dieser Name aus der griechischen Mythologie bedeutet „Jenseits des Nördlichen“ und kennzeichnet ein sagenhaftes Land weit im Norden. Boreas ist der Gott des Nordwinds.

Die Modelle symbolisieren Träume. Sie sind einerseits wie Wasser – anmutig und fließend, andererseits aber auch wie Stein – fest, schlicht und ruhig.

Die Materialien Moiré und Crash sollen den skulpturalen, steinähnlichen Charakter widerspiegeln, im Gegensatz dazu wird mit Chiffon der fließende Fall erreicht.

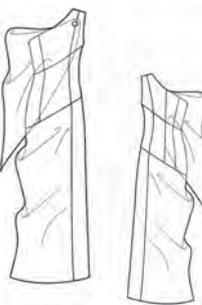
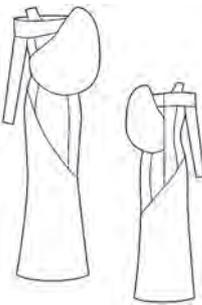
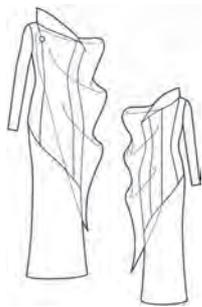
### Collection concept

The avant-garde collection bears the name **Genesis**, which means origin, also origin of all creativity.

Inspiring was an exhibition about Japanese fashion as well as the Dutch artists Hyperborea. This name from the Greek mythology means "beyond the northern" and identifies a legendary land far in the north. Boreas is the god of the northern wind.

The models symbolise dreams. On one side they are like water – graceful and flowing, on the other side they are also like stone – firm, simple and calm.

The materials moiré and crash should reflect the sculptural and stone-like character. In contrast to that you achieve the flowing drop with chiffon.



Benjamin Asprien

